

## Niederschrift

### Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Gemeinde Südharz

---

<b>Sitzungstermin:</b>	Donnerstag, 15.10.2020
<b>Sitzungsbeginn:</b>	18:00 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	21:37 Uhr
<b>Ort, Raum:</b>	Ortsteil Roßla, Wilhelmstraße 4, Zimmer 301, 06536 Südharz

---

#### Anwesend sind:

Frau Yvonne Wernecke	Vorsitzende
Herr Andreas Schmidt	
Herr Stefan Gaßmann	ab 18:11 Uhr
Herr Peter Kohl	
Herr Frank Weidner	i.V. von Jens Lange

#### Abwesend:

Herr Ralf Rettig  
Herr Jens Lange  
Herr René Volknandt

#### Gäste:

Herr Schröder	Ortsbürgermeister OT Breitenstein
Frau Wöbken	Leiterin Hauptamt
Herr Wiechert	Leiter Finanzverwaltung
Frau Koch	Mitteldeutsche Zeitung

#### **Tagesordnung:**

##### Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
- 3 Einwohnerfragestunde
- 4 Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 18.08.2020 (öffentlicher Sitzungsteil)
- 5 Protokollkontrolle der Sitzungsniederschrift vom 18.08.2020 (öffentlicher Sitzungsteil)
- 6 Vorstellung Kalkulation Friedhofsgebühren der Gemeinde Südharz
- 7 Informationen
- 8 Anfragen und Anregungen

##### Nichtöffentlicher Teil

- 9 Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 18.08.2020 (nicht öffentlicher Sitzungsteil)
- 10 Protokollkontrolle der Sitzungsniederschrift vom 18.08.2020 (nicht öffentlicher Sitzungsteil)
- 11 Beschlussfassung Personalangelegenheit  
Vorlage: 21-212/2020
- 12 Anfragen und Anregungen

## Protokoll:

### Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit**  
Die Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses Frau Wernecke eröffnet um 18:00 Uhr die Sitzung, stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit fest.  
Es sind vier Mitglieder des Ausschusses anwesend.
  
- 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung**  
Änderungsanträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt.  
Der Tagesordnung wird einstimmig mit 4 Ja-Stimmen zugestimmt.
  
- 3 Einwohnerfragestunde**  
Es werden keine Fragen gestellt.
  
- 4 Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 18.08.2020 (öffentlicher Sitzungsteil)**  
Die Sitzungsniederschrift wird einstimmig mit 4 Ja-Stimmen bestätigt.
  
- 5 Protokollkontrolle der Sitzungsniederschrift vom 18.08.2020 (öffentlicher Sitzungsteil)**  
Es werden keine Ausführungen gemacht.
  
- 6 Vorstellung Kalkulation Friedhofsgebühren der Gemeinde Südharz**  
Herr Wiechert verweist auf die Ausgangsgrundlage mit der Kalkulation aus 2013 und der Kosten-Leistungsrechnung. Er nimmt auch auf die Vorstellung der Kalkulation in der Ortsbürgermeisterrunde Bezug, in der eine ausführliche Diskussion geführt werden konnte. Es wurde die Anregung zu Überlegungen in der zukünftigen Betreuung der Friedhöfe, wie z.B. Flächenreduzierung und Reduzierung der Gesamtzahl von Urnen pro Grab, gegeben.

Während der Ausführungen erscheint Herr Gaßmann um 18:11 Uhr, damit sind 5 Ausschussmitglieder anwesend.

Herr Wiechert geht auf die bisherigen und die kalkulierten Gebühren für die Nutzung der Trauerhallen ein. Sollten die kalkulierten Gebühren erhoben werden, stünde zu erwarten, dass die Trauerhallen nicht mehr genutzt werden.

Die Ausschussmitglieder diskutieren über die Einteilung der Trauerhallen in die bisherigen drei Gruppen und legen im Ergebnis fest, dass die Dreiteilung bleiben soll, allerdings die Zuordnung der Hallen von Dittichenrode und Ufrungen zu prüfen ist.

Herr Wiechert erläutert die Veränderungen in den Verwaltungskosten. Hier entsteht eine kurze Diskussion, ob die Kosten gerundet werden sollten. Im Ergebnis wird sich dagegen ausgesprochen.

Auf die Anregung die Friedhofsflächen ggf. zu verkleinern entgegnet Herr Weidner mit einem evtl. Mehrbedarf an Fläche durch die Bestattungskultur anderer Mitbürger. Es sei ein Religionswechsel feststellbar.

Herr Kohl spricht die zeitnahe Abrechnung der Bestattungs- und Einebnungsfälle an.

Herr Wiechert entgegnet hierauf, dass derzeit der Abgleich erfolge.

Frau Wöbken ergänzt, dass zukünftig zeitnah zur Bestattung die Abrechnung erfolgen soll, eine situationsbedingte Wartezeit sei vielen Trauerfamilien nicht recht, weil oftmals Erbgemeinschaften zügig aufgelöst werden sollen.

Herr Kohl regt die Prüfung an, ob die Kostensteigerungen zum Teil reduziert werden könnten.

Herr Wiechert verweist auf die Kalkulationsgrundlagen und das Prinzip der kostenrechnenden Einrichtungen, allerdings sollten die Möglichkeiten zur Aufwandsreduzierung geprüft und genutzt werden, notfalls sind auch Nachkalkulationen möglich.

Herr Schröder gibt zu bedenken, dass die älteren Leute oftmals die Beerdigungskosten längst eingeplant haben und vorbereitet sind. Man müsse nur rechtzeitig über Erhöhungen der Kosten informieren. Zur Thematik Gesamtzahl der Urnen in einem Grab wird diskutiert. Herr Kohl gibt die Anregung 3 Urnen statt 4 zuzulassen.

Offen ist, ob geklärt werden kann, wie oft heute eine Mehrfachbelegung in Anspruch genommen wird.

Auf die Frage von Herrn Weidner zur Gestaltung der „Rasengräber“ mit Kies schildert Frau Wöbken den Ursprung der Rasengräber in der Gemeinde Südharz. Derzeit ist keine Veränderung der Anlagen geplant.

Herr Wiechert verweist auf die weitere Beratung zum Thema Friedhofsgebühren in der Oktober Gemeinderatssitzung. Im November ist eine Beschlussfassung vorgesehen.

Auf den Hinweis von Herr Kohl zur vorherigen Beratung in den Ortschaftsräten verweist Frau Wöbken auf die Rechtslage, wonach bei Satzungen, die alle Ortsteile gleichermaßen betreffen keine Pflicht zur Anhörung der Ortschaftsräte besteht. Diese Gebührenentwicklung wurde bereits in der Ortsbürgermeisterrunde Anfang Oktober vorgestellt, wenn Ortsbürgermeister dennoch eine Beratung im Ortschaftsrat wünschen, ist bis zur Beschlussfassung im Gemeinderat noch ausreichend Zeit.

Herr Schmidt verweist auf den geringen Spielraum der Gemeinde und Herr Wiechert fasst die bisherige Beratung dahingehend zusammen, dass der Haupt- und Finanzausschuss dem Gemeinderat eine Beschlussfassung empfiehlt.

## 7

### **Informationen**

Frau Wöbken informiert über den Stand des Genehmigungsverfahrens zur beschlossenen Hauptsatzung.

Sie teilt mit, dass in der November Gemeinderatssitzung der Antrag der Ortschaft Kleinleiningen zum Bau einer Zisterne zu behandeln ist.

Herr Wiechert führt aus, dass zur Prüfung der Jahresrechnung 2013 ein Gespräch mit dem Rechnungsprüfungsamt angesetzt ist. Die nachfolgenden Jahresrechnungen können auch im Entwurf zusammenfassend geprüft werden. Auf die Frage von Herrn Schmidt, wann die anderen Abschlüsse fertig und geprüft sein werden, antwortet Herr Wiechert mit schon erfolgten Vorbereitungen und einer geplanten Zusammenfassung der Prüfung zur Beschleunigung.

Herr Wiechert stellt zwei vorbereitete Beschlussvorlagen zu über- und außerplanmäßigen Ausgaben (alle derartigen Ausgaben für 2013 auf einer Liste) sowie der Übertragbarkeit von Ermächtigungen für 2013 vor. Diese Beschlussvorlagen sollen auf die Tagesordnung der November Gemeinderatssitzung.

Herr Wiechert wird die Beschlussvorlagen zur Vorbereitung an die Ausschussmitglieder versenden.

Die Ausschussmitglieder sollen auch die vom Landkreis vorbereitete Vereinbarung Landkreis/Gemeinden zur Ermittlung der Kreisumlage erhalten. Herr Wiechert gibt hierzu noch Erläuterungen zum Stand und verneint die Nachfrage zum Erhalt des Kreisumlagebescheides 2020.

## **8 Anfragen und Anregungen**

Herr Schmidt gibt Erläuterungen zu einem Termin mit Frau Dr. Parnieske-Pasterkamp, Wasserverband Südharz zum Thema Trinkwasser Breitenstein und den möglichen Auswirkungen von Holzeinschlägen im Umfeld der Wassergewinnung Breitenstein. Im Ergebnis wurde ein Folgetermin festgelegt.

Herr Ortsbürgermeister Schröder ergänzt die Geschichte des Breitensteiner Trinkwassers und äußert seine Meinung, dass nur ein Anschluss nach Friedrichsbrunn, in den Wasserverband des Harzkreises sinnvoll sei. Derzeit ist die Wasserqualität so schlecht, dass eine Nutzung des Wassers direkt aus der Leitung nicht möglich ist. Es besteht damit das Problem der Wasserqualität wie auch der -quantität.

Die Ausschussvorsitzende Frau Wernecke schließt um 19:47 Uhr die Sitzung und Frau Koch verlässt den Sitzungsraum.

Wernecke  
Vorsitzende des  
Haupt- und Finanzausschusses

Klaus  
Protokollantin